

**TRIPLE DER WOCHE**

**Zum dritten Mal in Folge gewürdigt**

Es ist nicht übertrieben zu behaupten, dass Prof. Dr. Brit Mollenhauer eine Koryphäe auf ihrem Gebiet ist. Die Oberärztin der Paracelsus-Elena-Klinik in Harleshausen hat etwas zu sagen: Zum dritten Mal in Folge zählt die 49-Jährige zu den meistzitierten Wissenschaftlern weltweit. Sie hat also ein Triple perfekt gemacht. Ein US-Unternehmen erstellt jährlich eine Liste, und die führt Wissenschaftler auf, die in ihren jeweiligen Fachbereichen am häufigsten von Kollegen in deren Publikationen zitiert wurden.

Die Neurologin forscht zum Thema Parkinson-Syndrom. Mollenhauer sucht nach Früh-Indikatoren, um Parkinson in einem frühen Stadium diagnostizieren zu können. Sie sitzt zudem als Beraterin im Gremium der Michael-J.-Fox-Stiftung für Parkinson-Forschung. Wie gesagt: Sei ist eine echte Koryphäe. lip

FOTO: PRIVAT/NH



**Brit Mollenhauer**  
Paracelsus-Elena-Klinik



**Karikatur der Woche: Theaterstübchen-Chef schreibt Ampelkoalition**

Im Sommer wurde das Theaterstübchen von Markus Knierim als bester Club Deutschlands ausgezeichnet. Diese Woche machte der Betreiber wieder überregional Schlagzeilen, auf die er jedoch gern verzichtet hätte. In einem Of-

fenen Brief an die künftige Ampelkoalition in Berlin forderte er einen Lockdown für seine Branche. Der 59-Jährige hat kein Verständnis dafür, dass die Verantwortlichen aus seiner Sicht zu Recht dazu aufrufen, Kontakte zu vermei-

den, gleichzeitig aber Veranstaltungen erlaubt bleiben. Weil die Menschen lieber zuhause bleiben, rechnet sich der Betrieb nicht mehr. Absagen kann er sich wegen vertraglicher Verpflichtungen nicht erlauben. Unser Karika-

turist Niko Mönkemeyer hat sich dazu sein eigenes Bild gemacht. Bislang wurde Knierims Wunschzettel von der Politik nicht erfüllt. Clubs und Discos müssen erst ab einer Inzidenz von 350 schließen. mal

KARIKATUR: NIKO MÖNKEMEYER

**QUIZ DER WOCHE**

**Fragen zum Frühstück**

Der Mensch ist in der Regel ein Rätselfreund. Deshalb stellen wir an dieser Stelle ein paar Fragen zu Themen, die wir in dieser Woche behandelt haben. Wir wünschen gutes Gelingen!

**1. Diese Personalie lässt sich in höheren gastronomischen Sphären etablieren und holt dafür einen klangvollen Namen der Branche an Bord. Welches Restaurant wird der TV- und Sternekoch Christian Lohse tageweise unterstützen?**  
a.) Baccano  
b.) Pinocchio  
c.) Da Vinci  
d.) El Erni

**2. Die Bundeswehr investiert in ihre verbliebenen Gebäude und Grundstücke auf der Marbachshöhe. Bereits im Frühjahr 2022 soll ein neues Unterkunftsgebäude fertiggestellt sein. Welche Kaserne befand sich einst dort?**  
a.) Hindenburg-Kaserne  
b.) Lüttich-Kaserne  
c.) Wittich-Kaserne  
d.) Jäger-Kaserne

**3. In Kassel machen Weihnachtsbäume Schlagzeilen. Erst der Heinrich auf dem Königsplatz, nun sorgte ein geschmückter Baum für Irritationen, weil er von Bauzäunen geschützt ist. In welchem Stadtteil ist er zu finden?**  
a.) Rothenditmold  
b.) Wesertor  
c.) Unterneustadt  
d.) Südstadt

**4. Peter Stohler verlässt Kassel und wird ab Januar in seiner Schweizer Heimat die Nationale Stiftung Bibliomedia für Leseförderung und Bibliotheksentwicklung leiten. In welchem Museum war er seit 2019 künstlerischer Leiter und Geschäftsführer?**  
a.) Grimmwelt  
b.) Naturkundemuseum  
c.) Fridericianum  
d.) Neue Galerie

**5. Seltsame Beobachtung am Brasselsberg: In den vergangenen zwei Jahren sind dort auffällig viele verletzte Tiere zu sehen, denen ein Bein fehlt. Um welche Tiere handelt es sich?**  
a.) Hunde  
b.) Katzen  
c.) Waschbären  
d.) Vögel

(p '(a) '(b) '(c) :sunspU

**Kasseler Lok hat Hamburg erreicht**

**NACHFRAGE DER WOCHE** bei Holger Dechant, der Schwertransporte organisiert

VON GREGORY DAUBER

Kassel/Hamburg – Der Schwertransport, der am Sonntagabend eine Alstom-Lokomotive in Kassel abgeholt hatte, ist mittlerweile an seiner Zwischenstation in Hamburg angekommen. Wir haben beim Geschäftsführer des Unternehmens Universal Transport, Holger Dechant, nachgefragt.



**Holger Dechant**  
Chef Universal Transport



**Kurz nach Abfahrt:** So sah es am Sonntagabend auf der Holländischen Straße in Kassel aus. FOTOS: DIETER SCHACHTSCHNEIDER

Dort kommt es ganz besonders auf die Ladungssicherung an: „Auf See mit Wellengang wirken ganz andere Kräfte. So viel Wind kann es auf einer Straße gar nicht geben“, sagt Dechant. „Der Vorteil ist“, scherzt er, „dass wir auf dem Seeweg keine niedrigen Brücken und zu umfahrende Kreisverkehre haben“.

Der Transport der nächsten Alstom Lok werde schon geplant, berichtet Holger Dechant. Der grobe Plan stehe bereits, „jetzt hoffen wir, dass keine neuen Hindernisse wie zum Beispiel Baustellen in den Weg kommen“. Insgesamt sollen 22 weitere Loks ihre Reise von Kassel an die Ostküste der USA antreten. Jeder einzelne Transport muss im Detail durchgeplant und genehmigt werden.

Hamburg würden das Gewicht des Schwertransportes nicht aushalten, erklärt Dechant – immerhin wiegt dieser insgesamt 200 Tonnen. Auf dem Schwimmkran geht es dann fast sieben Kilometer die Elbe aufwärts zum richtigen Verladeterminale.

„Bislang ist alles ziemlich gut gelaufen“, berichtet Dechant. Das Dezember-Wetter hat für kein Verkehrschaos gesorgt. „Für das Team war es

leider kein Vergnügen, die müssen ja ständig aus ihren Fahrzeugen springen.“ Vier Nächte hat der Schwertransport von Kassel nach Hamburg gebraucht. Nur einmal habe es Probleme auf einem Parkplatz bei Geseke (NRW) gegeben: „Dort war der für uns vorgesehene Platz von

anderen Lkw-Kollegen blockiert. Aber wir machen niemandem einen Vorwurf: Die Parkplatzsituation für Lkw-Fahrer ist nicht einfach.“

Auf das fast 300 Meter lange Frachtschiff „Atlantic Sun“ soll die Lokomotive aus Kasseler Produktion am 14. Dezember verladen werden.

**GOLDANKAUF**  
Tauschen Sie Ihren alten, getragenen oder beschädigten Goldschmuck einfach und unkompliziert gegen Bargeld ein.  
Noch nie war Gold so wertvoll wie jetzt. Nutzen auch Sie daher diese einmalige Gelegenheit, um alten Schmuck, Zahngold, Silber usw. in Bargeld umzuwandeln. Bei uns wird auch der Wert einzelner Schmuckstücke und Steinbesatz berechnet.  
Wir legen sehr viel Wert auf freundliche und fachmännische Beratung.

**Wie funktioniert es?**

**A** BRINGEN SIE IHR GOLD ZU UNS

**B** WIR PRÜFEN & BEWERTEN IHREN SCHMUCK

**C** SOFORT BARGELD!

**Nutzen Sie jetzt den hohen Goldkurs!**

**Juwelier Capar im Herkules Baunatal**  
Marktplatz 16  
34225 Baunatal  
Telefon 0561 89086932  
www.juwelier-capar.de

**Goldpreis auf Rekordhoch!**  
Nutzen Sie jetzt den hohen Goldpreis.

**Unser Service:**

- Goldankauf
- Bargeldauszahlung sofort!
- Trauringstudio mit über 1000 Paar Trauringen
- Uhrenarmbänder Leder und Metallbänder
- Reparaturen an Gold- und Silberschmuck
- Reparaturen an Uhren
- Gravuren
- Ohrlochstechen
- Batteriewechsel

**DIESE WOCHE IM FOKUS**



**Fahrrad**  
Freude in der Quarantäne  
Im November wurde das Fahrrad, das der neunjährige Jakob Meyer aus Wehlheiden erst im Mai zum Geburtstag bekommen hatte, gestohlen. Jetzt hat die Polizei das Rad gefunden und dem Jungen persönlich zurückgebracht. Grund: Die Familie befindet sich in Quarantäne. FOTO: PRIVAT



**Erster Schnee**  
Winter klopft an  
Auch wenn der Schnee noch nicht liegen geblieben ist, der Winter hat sich bemerkbar gemacht. Morgendliches Eiskratzen am Auto. Schal und Mütze sind die täglichen Begleiter. Nach dem Schneechaos vom Februar fühlt sich das aber dann doch noch fast sommerlich an. Kfme FOTO: THOMAS SIEMON/NH



**Lyceumsplatz**  
Treffpunkt zum Boostern  
Der Lyceumsplatz gehört nicht gerade zu den attraktivsten Orten in Kassel. Seit Mittwoch zieht er aber die Menschen an. Die dritte Impfstelle hat dort ihren Betrieb aufgenommen, speziell für Senioren. Jetzt ist der Lyceumsplatz ein Treffpunkt zum Boostern. lip FOTO: LUDWIG